zugestellt durch Post.at

SPÖ aktiv Buchkirchen

Ausgabe 2/2019

Frohe Weihnachten und ein Gutes neues Jahr wünschen die Sozialdemokraten Buchkirchen

Designed by starline / Freepik

KOMMENTAR
Ing. Wolfgang Ensinger

Sehr geehrte Buchkirchner und Buchkirchnerinnen!

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu, und Rückblicke sind an der Tagesordnung.

Folgende Themen wurden für Buchkirchen positiv erledigt

- Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung wirkt sich bereits positiv auf den Energieverbrauch aus. Die Reduktion wird etwa 25.000 Kilowattstunden betragen. Das entspricht etwa zweidrittel des bisherigen Verbrauches
- Die Marchtrenkerstraße wurde asphaltiert
- Gesamterneuerung der Wasserversorgungsanlage in Schickenhäuser und damit gleichzeitig Generalsanierung der Siedlungsstraßen (fast) abgeschlossen
- Sanierung der Stockschützen Bahnen
- Das Budget für 2019 wird keinen Abgang im Ordentlichen Haushalt aufweisen
- Anschaffung neues TLF für Mistelbach beschlossen
- Teilrenovierung Gaststätte im Veranstaltungszentrum noch in diesem Jahr

Folgende Themen schweben noch immer in der Luft:

- Das Wohnbauprojekt Kreuzlandstraße (21-er Haus) ist anscheinend im Bauprogramm 2020, jedoch ist noch immer fraglich in welcher Form es realisiert wird!
- Das Betriebsbaugebiet wurde zwar 2018 beschlossen, jedoch endgültig Fix ist Nix!
- Entsprechend geht mit der Linksabbiegerspur beim SPAR auch Nichts weiter
- Beim Themen Kindergarten geht es Richtung Umbau des bestehenden KIGA. Die Entscheidung mit oder ohne Beteiligung des Caritas Kindergartens fällt noch heuer.
- Der Merkermeier – Kreisverkehr scheint fix 2021 zu kommen, abwarten heißt die Devise!

Was mich richtig ärgert sind folgende Punkte:

- Obwohl seit zwei Jahren vereinbart, wurde der Gehsteig in der Kreuzlandstraße noch immer nicht in Angriff genommen, und bis ins Kreuzland inklusive Wartehäuschen will man diesen nicht bauen!
- das alte baufällige Haus am Schuhspitz / Kreisverkehr im Zentrum steht noch immer, das tut unserem Ortsbild wirklich nicht gut!
- Der Verkehrsspiegel in der Perwender Straße bei Ausfahrt Kompakthäuser wurde vom Welser Magistrat lapidar abgelehnt!

Was mich besonders freut:

- Die Planungen zur Modernisierung der Gaststätte im Veranstaltungszentrum sind im Laufen, und ich hoffe, dass wir dann auch eine Toilettenanlage behindertengerecht ebenerdig erreichbar für Gaststätte und Saal realisieren können.
- Herzliche Gratulation an Nikon Baumgartner zu seiner Wahl als Bürgermeisterkandidat der Buchkirchner Sozialisten für 2021!

Herzlichst Bedanken möchte ich mich hier bei allen Mitarbeitern der Gemeinde Buchkirchen für Ihren tatkräftigen Einsatz. Ohne Euer tolles Engagement wäre es in unserer Gemeinde nur halb so schön!

Ich wünsche Ihnen liebe Buchkirchnerinnen und Buchkirchner eine Frohe Weihnacht und einen guten Rutsch ins neue Jahr

Ihr Wolfgang Ensinger
Ortsparteiobmann und Gemeindevorstand
0676/5460906
wolfgang.ensinger@liwest.at

Monatstreffen der Sozialdemokraten Buchkirchen

Unsere monatlichen Treffen finden im Veranstaltungszentrum jeweils Freitag mit Beginn 19:30 Uhr an folgenden Terminen statt

Fr. 10.01.2020	Fr. 07.02.2020	Fr. 06.03.2020	Fr. 03.04.2020
Fr. 08.05.2020	Fr. 05.06.2020	Fr. 03.07.2020	Fr. 07.08.2020
Fr. 04.09.2020	Fr. 02.10.2020	Fr. 06.11.2020	Fr. 04.12.2020
Fr. 08.01.2021			

Buchkirchen SPÖ Umfrage

Wie Sie vielleicht schon gehört haben, sind wir Sozialdemoraten im gesamten Gemeindegebiet unterwegs, und machen Hausbesuche. Bei diesen Hausbesuchen führen wir zu verschiedenen Themen Interviews durch, um die Wünsche, Beschwerden, und Anregungen zur Entwicklung von Buchkirchen zu erfassen. Aus diesen direkten Informationen unserer Mitbürger werden wir konkrete Maßnahmen ableiten, und entsprechend umsetzen. Wir haben annähernd 4100 Einwohner in 1616 Haushalten, das geht natürlich nicht in kurzer Zeit. Unser Ziel ist jeden Haushalt zu besuchen. Bis Dato konnten wir bereits 240 Hausbesuche durchführen.

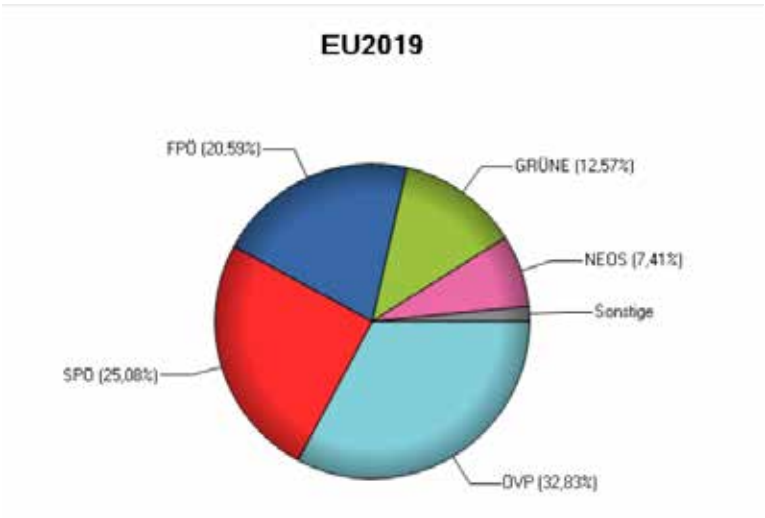
Warum machen wir das nicht mit einer Postwurfsendung wurden wir gefragt. Die Antwort ist einfach, wir wollen mit den Menschen sprechen, denn miteinander reden ist die einfachste und wichtigste Kommunikation.

- Diese Interviews werden anonym ausgewertet, also haben Sie keine Scheu uns Ihre Anliegen mitzugeben.
- Sollten Sie dringende Anliegen haben, warten Sie nicht auf einen Hausbesuch, sondern kontaktieren Sie uns einfach!

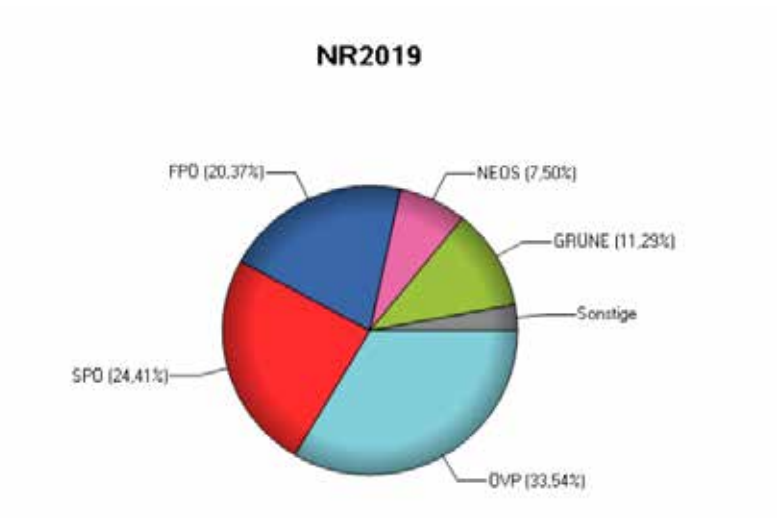
Wahlergebnisse in Buchkirchen

Heuer fanden zwei wichtige Wahlen statt, und bei der Analyse in Buchkirchen zeigt sich, dass die Stimmenverteilungen extrem ähnlich sind.

EU Wahl



Nationalratswahl



Speziell bei der Nationalratswahl mussten auch wir Stimmenverluste (-3%) hinnehmen, jedoch erreichten wir im Bezirk Wels-Land die drittbeste Platzierung im SPÖ Ranking.
Herzlichen Dank an alle Wähler der Sozialdemokratie.

KOMMENTAR
Nikon Baumgartner

Seit 15. November ist es nun „amtlich“:

Der Bürgermeisterkanditat der SPÖ heißt NIKON BAUMGARTNER

Weichenstellungen für die nächsten 2 Jahre!

Bei der letzten SPÖ Klausur im Juni beschlossen wir, uns für die restliche Zeit bis zur Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl neu aufzustellen.
Karin Mayr trat aus persönlichen Gründen als Vizebürgermeisterin zurück. Ihr sehr zeitintensiver Job lies dies nicht mehr zu.

Mir wurde nun die Ehre zu teil die SPÖ Fraktion als Vizebürgermeister anzuführen.
Angelobung durch Bezirkshauptfrau
MMag. Elisabeth Schwetz!

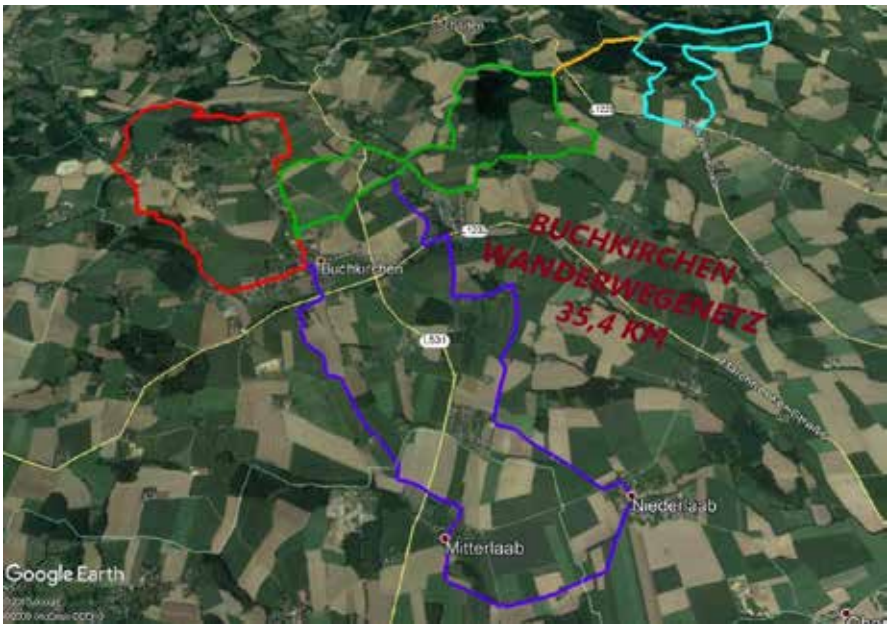
Ich wurde jetzt oft darauf angesprochen, ob ich nun auch der Kandidat der SPÖ bei der Bürgermeisterwahl 2021 wäre. Das war zu diesem Zeitpunkt nicht der Fall, aber es brachte in unserer Gruppe die Diskussion darüber in Gang, den oder die Kandidaten(in) zu nominieren. Wir entschieden uns, dies bei der Mitgliederversammlung im November 2019 zu tun. Die Diskussion innerhalb der SPÖ war darüber sehr kurz. Ich musste schon länger überlegen, auch in Bezug auf meine Familie, meines Jobs und in Bezug meiner zeitlichen Ressourcen.

„Am Ende hat das Interesse gesiegt im Amt des Bürgermeisters aktiv gestalten zu können. Projekte auf den Weg bringen, und diese dann auch abzuschließen. Den Menschen bei Problemen zu helfen, und mit ihnen Verbesserungen für unseren Ort zu erreichen.“

Ganz herzlichen Dank für 100% Unterstützung und das Vertrauen der Delegierten.

Wanderwegenetz ist fertig!

In der Gemeinderatssitzung am 3. Oktober 2019 wurde das neue Wanderwegenetz für Buchkirchen einstimmig beschlossen.
Es umfasst vier Wanderrouten mit einer Gesamtlänge von 35,4 km.
1 Hundsbergrunde 7 km
2 Südhang Runde 9,7 km
3 Niederlaaber Runde 11,5 km
4 Mistelbacher Runde 7,2 km.



Derzeit werden 3 Übersichtstafeln und die Hinweiszeichen hergestellt. Die Beschilderung wird im Frühling 2020 fertig sein.
Herzlichen Dank an die privaten Grundstücksbesitzer für die Bereitschaft einen beschilderten Wanderweg zu zulassen.
Ich wünsche allen ein entspanntes und unfallfreies Wandern.

Nikon Baumgartner

Radwegenetz

Die Stadt Wels und 9 Umlandgemeinden haben sich nach mehreren Besprechungsrunden zur Fahrrad Modellregion verbunden. Ein Vorhaben das dem Zeitgeist entspricht. Mit dem Ziel den PKW Individualverkehr zurückzuhalten, und kurze Wege mit dem Fahrrad zu „erfahren". Den positiven Willen dazu gibt es. Was fehlt ist die sichere Route! Auch wir in Buchkirchen haben Kenntnis vom Wunsch der Bürger zum Arbeitsplatz mit dem Rad zu fahren. Es gibt aber keinen Meter extra Radweg auf der direkten Route Buchkirchen - Wels. Empfohlenes Ausweichen auf vermeintlich sichere Umwege kommt gerade am Arbeitsweg nicht gut an. Über Niederlaab oder Roithen auf rumpligen schmalen Straßen nach Wels kurbeln, dazu braucht es viel Überwindung und einen Batzen sportlichen Idealismus. Vbgm Nikon Baumgartner hat als Vertreter der Gemeinde im Gremium auf den enormen Früh- und Abendverkehr hingewiesen. Als echte Lösung, damit mehr Leute mit dem Rad nach Wels zur Arbeit fahren, verlangte er einen von der Fahrbahn baulich getrennten Fahrstreifen nur für Fahrräder.

Ein wichtiger Schritt ist beim Land OÖ vorstellig zu werden, um dieses Umlandvorhaben aus Buchkirchner Sicht zum Thema zu machen. Aber auch die Fahrrad Modellregion Wels/Umland muss, nachdem viel in Werbeaktionen investiert wurde, endlich auch Lösungen für die Bürgerinnen und Bürger anbieten.

KOMMENTAR
Johann Oswald

„Ausschussberichte in der Gemeindezeitung“

Haben sie über die Arbeit der Ausschüsse schon einmal etwas in der Gemeindezeitung gelesen? Zu was braucht man Ausschüsse? Sind die überhaupt wichtig? Wenn sie wichtig sind, warum wird dann über diese Arbeit nicht ausführlich von den Ausschussobmännern berichtet. Was tun sie jetzt gerade? Welche Themen müssen entschieden werden? Warum es so lange Wartezeiten bei der Umsetzung gibt, wird nicht erklärt. Die sehr allgemein gehaltenen Berichte auf der Seite der Fr. Bürgermeisterin helfen dabei auch nicht weiter.

AUSSCHUSS für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, sowie Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung - **Obmann Georg Stieger ÖVP**

AUSSCHUSS der Generationen - für Schul- Kindergartenangelegenheiten, Jugend-, Familien- und Seniorenangelegenheiten, Soziales - **Obmann Karl Kloiböck FPÖ**

AUSSCHUSS für Kultur, Sport- und Vereinswesen, Integrationsangelegenheiten - **Obmann Vbgm. Nikon Baumgartner SPÖ**

AUSSCHUSS für landwirtschaftliche und wirtschaftliche Angelegenheiten und Nahversorgung sowie für örtliche Umweltfragen, Naturschutz und öffentlicher Verkehr - **Obmann Vbgm. Thomas Strasser ÖVP**

AUSSCHUSS für Finanzen - **Obmann Ing. Wolfgang Ensinger SPÖ**

PRÜFUNGSAUSSCHUSS - **Obmann Alois Schmid GRÜNE**

PERSONALBEIRAT - **Vorsitzende Bgmin. Regina Rieder ÖVP**

„Wohin geht die Reise?“

Die Wahl ist vorbei, die Medien richten den Blick auf das Innenleben Österreichs. Das ist gut so. Die Kostentreiber Wohnung und Gesundheit scheinen wieder als Tagesthema auf. Und auch die Migranten und Ausländer, denen das Geld angeblich in den „Arsch“ geschoben wird. Dass diese Leute trotz offiziellen Asylstatus keiner Beschäftigung nachgehen dürfen, ist unverständlich. Dass ihnen auch keine bezahlte Arbeit angeboten werden darf ebenso. Welche Not und religiös begründeter Hass diese Menschen hierher getrieben hat, wird nicht diskutiert. Mit dem letzten Geld der Eltern, einem 50 Dollarhandy mit Google Maps zur Orientierung in Österreich angekommen, von hilfsbereiten Menschen erstversorgt, merken sie bald, „man will uns hier nicht“. Dass diese Lage wütend und krank macht, zu vollen Warteräumen in den Spitälern führt, ärgert wiederum unsere Leute. Nun ist Kurz alleine da. Er vergisst bei keiner Diskussion zu sagen, dass er Migration nicht mag. So ist er eben. Fakt ist, kriminell gewordene Asylwerber stören unsere Gesellschaft und dürfen nicht bleiben. Jene, die um ein besseres Dasein ringen, so wie alle anderen Österreicher auch, sollen ihre Chancen kriegen.

„Hilfe für die Umwelt“

Täglich wird über Klimaschutz in den Medien berichtet. Wer und wie einen Beitrag leisten könnte den CO2 Ausstoß zu verringern, und die Luftwerte besser zu machen. Irr teure Elektroautos sind nicht die Lösung. Auch nicht mit dem Rad bei dichtestem Frühverkehr zur Arbeit zu fahren, wenn 2 Pkw in der Garage stehen, angeschafft weil der öffentliche Verkehr mit den Arbeitszeiten nicht abgestimmt ist. Alle sollen ihren Beitrag leisten heißt es -ich auch?
In wenigen Tagen gibt es Gelegenheit die Luftwerte zu schonen. Die Feuerwerke zu Silvester sind eine enorme Belastung für Natur und Umwelt. Freiwillig darauf verzichten wäre ein erster logischer Schritt. Es wird sich zeigen ob die Bürger bereit sind, mit einem kleinen Verzicht einen einmaligen Beitrag zum Klimaschutz mitzutragen. Das neue Jahr kommt sicher, auch wenn es weniger Laut begrüßt wird.

Das gedämpfte Plopp vom Sektkorken genügt zum herzlichen „Prosit Neujahr“!

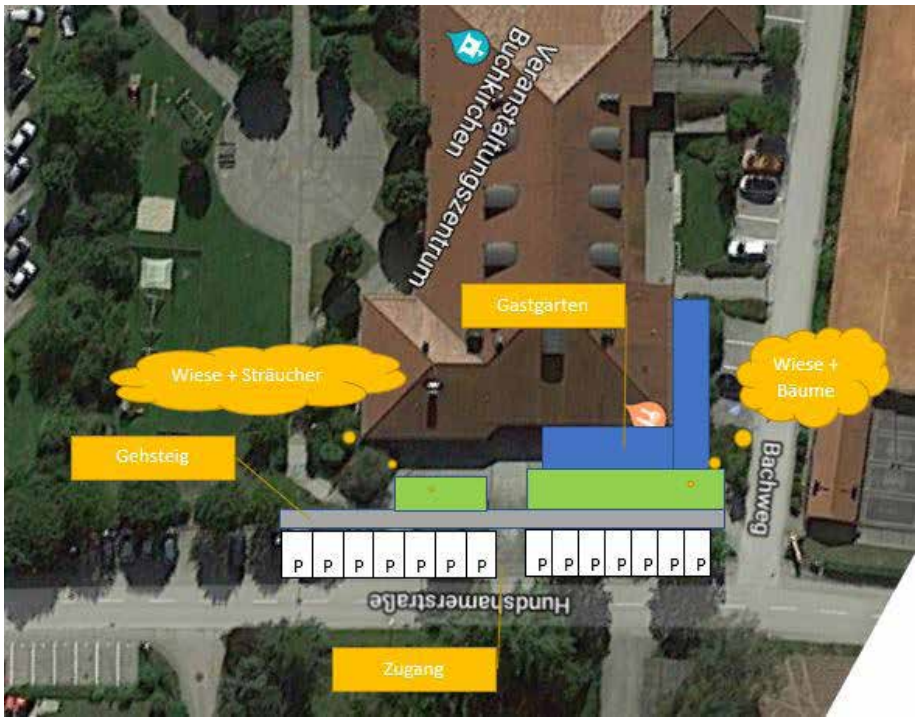
„Willkommen in Buchkirchen“

Als Gemeindevertreter freuen wir uns, dass die Firma Dynell GmbH (www.dynell.at), als Produktionsort ein Betriebsareal in Mistelbach bezogen hat.
Wir wünschen dem Unternehmen viel Erfolg!

„Gastronomie im Ort - Ein Service für die Bürger“

Erste Verbesserungsschritte für die Gaststube im VZ wurden besprochen. Rasch, bis zu Weihnachten soll eine kleine Sanierung als Wohlfühlaktion stattfinden. In der Zwischenzeit wird von Gastronomie Beratungsfirmen ein Konzept zur Raumgestaltung von Gastraum, Stüberl und Foyer für die Gemeinde erarbeitet. Auf Grund der gezeigten Referenzen sind wir zuversichtlich, dass uns bald ein visualisiertes Ergebnis zur Auswahl vorgelegt wird. Schwieriger und eine Kostenfrage wird ein fester, dauerhaft überdachter Vorplatz sein, der jedoch eine große wirtschaftliche Rolle im Sommergeschäft dieses Gastronomiebetriebes spielt.

Wir werden weiter berichten!



SPÖ Vorschlag Neugestaltung Vorplatz mit Parkplätzen vor dem Veranstaltungszentrum

PENSIONISTEN VERBAND

Geselligkeit und Frohsinn – Gemeinsam statt Einsam

Tagesausflüge bis ins Nachbarbundesland, Reisen nach Spanien und Kärnten, Bezirksmeisterschaften im Stocksport und viele nette Gespräche im Treff waren auch 2019 wichtige Stationen für die Pensionisten der Ortsgruppe Buchkirchen.

Foto: SPÖ Oberösterreich

DIE VEREINBARKEIT VON BERUF UND FAMILIE IST IN OÖ EINE HERAUSFORDERUNG

Mehr Chancen für alle Familien durch die besten Kindergärten

Eine gute Bildung ist das wichtigste Werkzeug, das wir unseren Kindern mit auf den Weg geben können. Bildung ist nicht nur die Basis für einen guten Job, sondern auch für ein selbstbestimmtes Leben. Leider hängt es immer noch von der Geldbörse der Eltern ab, wie viel Bildung einem Kind zuteilwird. Deshalb muss Bildung kostenlos sein. Von Anfang an.

WENN ELTERN nach der Karenz wieder in den Job einsteigen möchten, stehen einige wichtige Fragen und Herausforderungen an: Bekomme ich einen Platz in der Krabbelstube/im Kindergarten? Wie lange haben die Einrichtungen geöffnet? Wie organisiere ich die Kinderbetreuung im Rest der Zeit? Wohin mit meinem Kind, wenn der Kindergarten in den Ferien geschlossen hat? Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf kann schnell zur Herkulesaufgabe werden. Eine der zentralen Forderungen der SPÖ Oberösterreich ist deshalb die Ausweitung der Öffnungszeiten sowie weniger Schließtage im Jahr.

DEN KINDERGARTEN ALS ERSTE BILDUNGSEINRICHTUNG VERSTEHEN

Die SPÖ versteht den Kindergarten als erste Bildungseinrichtung. Denn: Hinter Spielen, Basteln & Co. steckt viel mehr, als „nur" die Betreuung der Kleinen. Räumliches Vorstellungsvermögen, feinmotorische Fähigkeiten, Kreativität und Merkfähigkeit werden von den Pädagog_innen gefördert und begleitet. Das Erlernte erleichtert dann den Start in die Schule enorm.

NACHMITTAGSBETREUUNG: ELTERN MÜSSEN TIEF IN DIE TASCHE GREIFEN

Der Kindergarten ist in Oberösterreich beitragsfrei. Ganz beitragsfrei? Nein. Wer sein Kind auch am Nachmittag im Kindergarten gut aufgehoben weiß, wird seit Anfang 2018 zur Kasse gebeten. Zwischen 42 und 110 Euro zahlen die Eltern monatlich.

NACHMITTAGS-GEBÜHREN FÜHREN ZU VERKÜRZTEN ÖFFNUNGSZEITEN

Die Einführung der Gebühren durch ÖVP und FPÖ hat massive Auswirkungen. Eine echte Wahlfreiheit für Eltern ist das Um und Auf. Im schwarz-blauen Oberösterreich sind wir aber meilenweit entfernt.

Durch die Gebühren mussten viele Gemeinden Einbußen bei den Öffnungszeiten hinnehmen, zum Teil fast drei Stunden täglich. Die Öffnungszeiten entsprechen somit oftmals nicht den Anforderungen der Eltern.

STADT-LAND-GEFÄLLE FÜHRT ZU ZWEI-KLASSEN-GESELLSCHAFT

Oberösterreich ist nicht gleich Oberösterreich. Die besten Öffnungszeiten, sowohl bei Kindergärten wie auch Krabbelstuben, sind in Linz, Steyr und Wels und dem Bezirk Linz-Land. Auf den hinteren Reihen sind hingegen die Bezirke Schärding, Ried, Rohrbach und Grieskirchen zu finden. Doch gerade dies sind Gegenden mit vielen PendlerInnen, was die Situation verschärft. Denn berufstätige Eltern müssen natürlich die Zeiten der Hin- und Rückfahrt einkalkulieren – ihre lieben Kleinen können in der Zwischenzeit ja nicht unbetreut sein. Daher gilt es, die Öffnungszeiten auszubauen.

Info

Die Arbeiterkammer Oberösterreich bietet umfangreiche Informationen zu den Themen Beruf und Familie unter: ooe.arbeiterkammer.at/beratung/berufundfamilie

Medieninhaber / Herausgeber:
Ing. Wolfgang Ensinger, Ortsparteivorsitzender SPÖ Buchkirchen, Kreuzlandstraße 18, 4611 Buchkirchen

Druck:
Peter u. Christian Pleschko OG, Krenglbacherstrasse 27, 4631 Krenglbach
Bildnachweis:
SPÖ OÖ,SPÖ Buchkirchen